



## **Gutachten zur Diplomarbeit von Adéla Kopecká**

**Thema:** „*Phraseologismen im Unterricht Deutsch als Fremdsprache*“

**Betreuerin:** Mgr. Hana Menclová

**Zweitgutachterin:** Mgr. Eva Salcmanová

### **Aspekte der Bewertung:**

#### **A. Qualität, Quantität und Verstehen der bearbeiteten Fachliteratur**

Die Literaturlauswahl zeugt von einer ausreichenden Übersicht und einer sorgfältigen Einarbeitung ins Thema. Frau Kopecká hat als Primärliteratur (Quelle für praktische Analyse) die aktuellen Lehrwerke aus dem Mittelschulbereich gewählt und dabei verschiedene Sprachenniveaus berücksichtigt, was sich als eine gute Entscheidung erwiesen hat. Die verlangte Aktualität und Zielgruppebezogenheit wurde hiermit gesichert. Alle Aufgabenblätter aus dem praktischen Teil hat die Autorin selber verfasst.

#### **B. Inhaltlicher Aufbau und Bearbeitung des Themas**

Der inhaltliche Aufbau der Arbeit ist klar und logisch strukturiert. Der theoretische Teil, die praktische Analyse und ihre nachfolgende Bearbeitung sind in der Arbeit gut miteinander verzahnt.

Die vorgelegte Diplomarbeit versucht aus konfrontativer Sicht, Probleme der Phraseologismenpräsentation in ausgewählten DaF- Lehrwerken zu analysieren und an praktischen Beispielen die problematische Vermittlung der Phraseologismen aufzuzeigen. In der Arbeit ist der rote Faden erkennbar. Das, was in dem theoretischen Teil beschrieben und bearbeitet wurde, wird in dem praktischen Teil umgesetzt und um eigene Ideen bereichert.

Die Ausführungen von Frau Kopecká machen deutlich, dass die Phraseologismen in den DaF Lehrwerken zwar vorkommen (vorwiegend in den Lesetexten), weiter gearbeitet wird mit denen jedoch nicht. Eigenständige Übungen, in denen man die Phraseologismen aktiv verwendet, sucht man in den meisten analysierten Lehrwerken vergeblich.

Das Ziel des praktischen Teils war damit klar gesetzt: Eigene Aufgabenblätter (Übungen) zu entwerfen, die den Umgang mit Phraseologismen im DaF- Unterricht erleichtern, die als mögliche Hilfe für interessierte DeutschlehreInnen dienen könnten. Was allerdings fehlt ist die Meinung „eines erfahrenen Lehrers“. Ist der vorgeschlagene (empfohlene) phraseodidaktische Dreischritt (entdecken, entschlüsseln, verwenden) im realen DaF- Unterricht realisierbar?

### **C. Sprache und Formalia**

Die vorliegende Arbeit ist hinsichtlich der formalen Anforderungen ohne gravierende Mängel. Sie ist klar und sachlich präzise abgefasst, verständlich und gut lesbar.

Die Regeln der Rechtsschreibung und Interpunktion sind eingehalten worden, der sprachliche Ausdruck angemessen.

### **FAZIT:**

Die vorgelegte Abschlussarbeit ist als gelungen zu betrachten. Die Autorin hat gezeigt, dass sie selbständig und zielbewusst arbeiten kann. Maßgebend für die Bewertung der Arbeit war sachgerechte und überzeugende Darstellung, Methodensicherheit, begriffliche Präzision, Klarheit und Gedankenführung, und nicht zuletzt eine überzeugende sprachliche Form.

Aus den oben erwähnten Gründen empfehle ich die Arbeit für die Verteidigung mit der Gesamtnote:

**výborně – 1**

**Pilsen, 7.5.2015**

**Mgr. Eva Salemanová**  
Zweitgutachterin

### **Zusätzliche Fragen zur Verteidigung**

1. Wurden die Aufgabenblätter im realen DaF- Unterricht getestet? Haben Sie mit einem/einer Deutschlehrer/in über ihre Aufgabenblätter und Vorschläge diskutiert? Wo könnte es ihrer Meinung nach Probleme bei der Bearbeitung der Aufgaben geben?